

Mitglieder schließen besser ab als der Markt

PLPAdmin



EKDD Traditionell findet Ende Juni eines jeden Jahres die Generalversammlung der EKDD eG, des einzigen genossenschaftlich organisierten Einkaufsverbundes der deutschen Druckbranche, statt. Die Mitglieder trafen sich am Hauptsitz in Offenburg/D, um das vergangene Jahr, das sich für die deutsche Druckbranche insgesamt erneut als sehr schwierige darstellte, Revue passieren zu lassen und die Weichen für das kommende Jahr zu stellen.

Die Druckindustrie setzte – nach einem Anstieg des Marktvolumens im Jahr 2022 – im zurückliegenden Jahr 2023 ihren sich bereits vor Corona abzeichnenden Trend des Abstiegs fort. Die gute Nachricht: Die EKDD-Mitglieder schnitten 2023 im Ergebnis zwar ebenfalls schwächer – aber immerhin besser ab als der Gesamtmarkt der deutschen Druckbranche. Das zeigen die Einkaufszahlen des Gesamtverbundes: Zwar sank der gesamte Papiereinkauf der EKDD-Mitglieder um 13,6%, doch der Markt insgesamt sank um 27,8%! Somit konnten die EKDD-Mitglieder in Summe um 14,2% besser als der Markt abschneiden. Das zeigt erneut, wie wichtig und förderlich die Mitgliedschaft in einer Verbundgruppe wie EKDD ist.

Verhaltener Branchenausblick

Die einzelnen Segmente entwickeln sich bis 2027 jedoch deutlich differenzierter, wie die Unternehmensberatung Apenberg & Partner in ihrer jährlich erscheinenden Studie herausgearbeitet hat. So erweisen sich im Bereich Werbedrucke nur noch Bücher, Kalender und das Segment Sonstiges als wachsende bzw. stabile Marktsegmente. Werbedrucke sowie insbesondere die Segmente Zeitungen sowie Zeitschriften bleiben weiter schrumpfende Märkte – auch in Zukunft.

Der Bereich Etikettendruck, der durch viele Mitglieder auch für EKDD ein wichtiges Thema ist, tritt in Deutschland auf der Stelle. Das zeigt auch der Trend: Bis 2027 wird das Segment Etiketten ein stagnierendes, aber stabiles Marktvolumen von EUR 1,7 Mrd. aufweisen. Es sieht so aus, als ob die optimistischen Prognosen, denen zufolge der Etikettenmarkt jedes Jahr um 2% wachsen könnte, sich als unzutreffend herausstellen. Dies ist unter Umständen auch der von der aktuellen Regierung eingeleiteten »Digitalen Transformation« geschuldet.

Der Bereich Verpackungsdruck sieht den Trend zu Verpackungen aus Wellpappe weiter stark steigend, Verpackungen aus Papier, Karton oder Vollpappe konnten immerhin ihren leicht positiven Trend fortsetzen. Allein das Segment Displays sinkt im Marktvolumen.

Kunden- & Mitarbeiter

Eine wichtige Service-Erweiterung für die Mitglieder stellt das neue Konzept für eine mitgliederindividuelle Hauszeitschrift dar. EKDD hat ein Konzept erstellt, mit dem alle Mitglieder günstig eine eigene Haus- & Kundenzeitschrift herausgeben können. Die Erstellung dieses sowohl digital als auch gedruckt erscheinenden Mediums ist für jedes einzelne Unternehmen mit einem geringen und sehr überschaubaren Aufwand an Zeit und Geld möglich. Damit haben auch kleinere Druckereien die Möglichkeit, sich Kunden und Interessenten als attraktiver Partner zu präsentieren, aber auch bei Mitarbeitern im Rahmen des Employer-Branding zu punkten.

Produktfinder myEKDD.de neu aufgelegt

500.000 Artikel in 16 Warenbereichen sowie eine Vielzahl von Services stehen auf myEKDD.de den Mitgliedern für die direkte Online-Bestellung 24/7 zur Verfügung. Bei einem so gewaltigen Sortiment kann man leicht Überblick und Orientierung verlieren. Um dem entgegenzuwirken, hat EKDD eine besondere Hilfe für die User entwickelt: Den myEKDD.de Produktfinder. Sie sehen dort auf einen Blick, welche riesige Auswahl zu günstigen Preisen Sie erwartet. Die Produkte sind dabei von A bis Z aufgelistet.

Vorstand und Aufsichtsrat bestätigt

Die Generalversammlung der EKDD wurde vom stellvertretenden Aufsichtsratsvorsitzenden Holger Hengst geleitet. Die Mitglieder sprachen dem Aufsichtsrat und dem Vorstand ihr Vertrauen aus, dankten für die geleistete Arbeit und entlasteten beide Gremien vollständig. (Bildquelle: EKDD)

[\) www.ekdd.de](https://www.ekdd.de)

- Anzeige -